

	<p>Objekt: Halle an der Saale. Entwurf zur Moritzburg. Ansicht von Nordosten</p> <p>Museum: Kupferstichkabinett Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424201 kk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: SM 13.20</p>
--	---

Beschreibung

Wolzogen ordnete das Blatt der Dienstreise von 1833 zu, auf der Schinkel im Sommer des Jahres auch Halle berührte, während H. Junecke wohl zurecht in der Zeichnung eine stilistische Abhängigkeit von Friedrich Gilly erkannte und sie in die Frühzeit einordnete. Dennoch ist eine spätere Entstehung, etwa auch im Zusammenhang mit den Planungen zum Ausbau der Moritzburg zur Universität 1829 nicht ganz auszuschließen (vgl. Inv. SM 23a.46). Dargestellt ist die größtenteils zerstörte Moritzburg von Nordosten mit der Magdalenen-Kapelle im Zentrum.

Text: Rolf H. Johannsen (2011)

Grunddaten

Material/Technik: Feder in Braun, über Vorzeichnung mit Graphitstift / handgeschöpftes, im Stoff blau gefärbtes Papier (vergé) mit Steg Schatten

Maße: Blattmaß: 22,3 x 38,1 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1800
	wer	Karl Friedrich Schinkel (1781-1841)
	wo	

Schlagworte

- Zeichnung